Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art

Band: 54 (1967)

Heft: 9: Aus dem Kanton Tessin

Artikel: Wohnhaus für einen Maler in Gentilino : 1965/66 Architekt Tita Carloni

BSA/SIA, Lugano

Autor: T.C.

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-42090

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Wohnhaus für einen Maler in Gentilino



1965/66. Architekt: Tita Carloni BSA/SIA, Lugano Ingenieure für Holzkonstruktion: E. Staudacher & R. Siegenthaler, Zürich; für Betonteile: Dante Gerosa, Mendrisio

Das Haus in Gentilino nahe bei Lugano gehört dem Maler Edmondo Dobrzanski und umfaßt die Wohnung der vierköpfigen Familie und das Atelier. Diese beiden Komponenten mußten sowohl gut verknüpft wie geteilt werden, damit die Arbeit des Künstlers nicht durch die Nähe der häuslichen Aktivitäten gestört würde. Der Bauplatz wurde wegen seiner Nähe zur Stadt und seines schönen natürlichen Lichts gewählt. Die Aussicht zählte erst in zweiter Linie.

Das Haus liegt an einem Nordhang im Kastanienwald und ist von der Straße her bequem zugänglich. Bestimmend für die architektonische Konzeption des Gebäudes war das gewählte Konstruktionsprinzip: tragende Mauern aus sichtbar belassenen Zementbausteinen und Holzbalken mit Aufhängungen nach dem Typus Hetzer. Die Struktur der Mauern und jene in Holz sind voneinander vollkommen unabhängig und wurden nacheinander errichtet. Zuerst entstanden alle Mauern bis zum Dach mit Einzügen in jedem Stockwerk als Lager für die Balken. Auf die fertigen Mauern wurden alle Holzteile, die in der Werkstatt auf das genaueste vorgefertigt worden waren, trocken aufgelegt und mit eisernen Verbindungsstücken und Bolzen befestigt.

Sowohl die Mauern wie die Holzteile sind außen und innen mit ihrer natürlichen Oberfläche sichtbar. Die Möblierung erfolgte mit Stücken aus dem Besitz des Künstlers, die in dem kontinuierlichen und gegliederten Raum längs der einfachen Mauern eine freie Aufstellung gefunden haben. Das Atelier folgt den Erfordernissen der Arbeit des Malers und des Lichteinfalles:

für Malerei und Skulptur wurde eine untere Werkstatt, für Zeichenarbeit und Lektüre eine Galerie errichtet. Der ganze Bau kam dank seinen einfachen Materialien nicht

T. C.

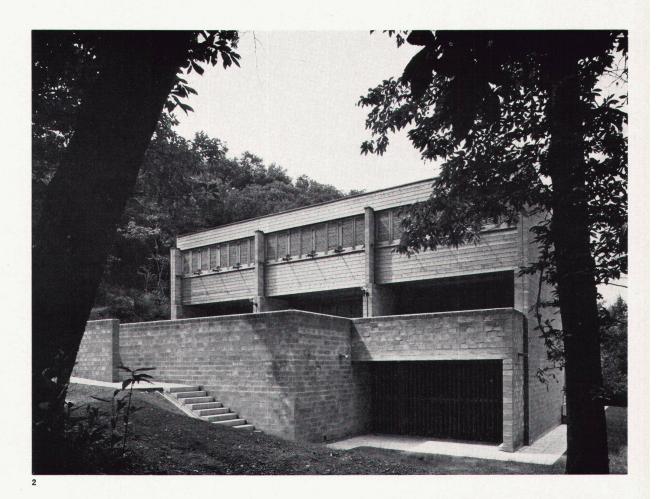
1 Gesamtansicht von der Straße, im Vordergrund Atelierteil Vue d'ensemble, côté route, avec, au premier plan, l'atelier General view from the road, with the studio in the foreground

2 Hofseite Côté cour Courtyard side

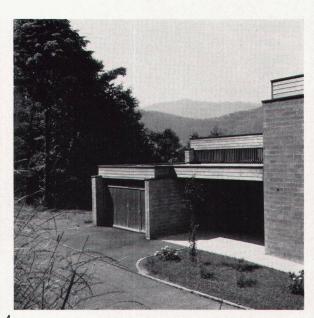
teuer zu stehen.

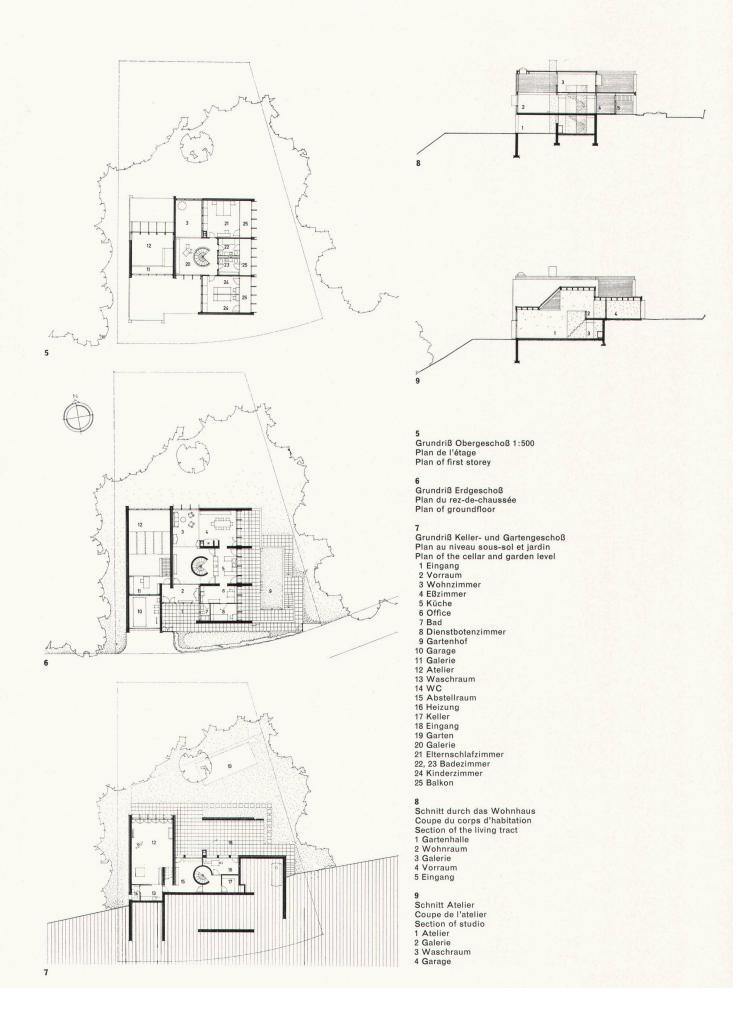
Blick von der Straße in den Hof La cour vue de la route View of the courtyard from the road

4 Eingang und Garage Entrée et garage Entrance and garage















11



13

10, 11 Blick in den Wohnraum Vues de la salle de séjour View into the living-room

12 Eßplatz und Küche Coin repas et cuisine Dinette and kitchen

13 Atelier Atelier Studio

14 Cheminée Cheminée Fireplace

Photos: 1, 2 Alberto Flammer, Locarno; 3, 4, 10–14 Edmondo Dobrzanski



12